

Neue Eisbohrkern-Daten zeigen die Klimavariabilität in der Westantarktis

geschrieben von Anthony Watts | 9. Februar 2014

Anthony Watts

Ähnliche Erwärmungs- und Abkühlungstrends gab es Mitte des 19. und Mitte des 18. Jahrhunderts.

Aus den Höhepunkten der AGU [=American Geophysical Union]:

Ein Eisbohrkern über 308 Jahre liefert neue Daten zur Klimavariabilität an den Küsten der Westantarktis und zeigt, dass es während der letzten Jahrzehnte zu einem eindeutigen Erwärmungstrend gekommen war. Um das Klima der letzten 3 Jahrhunderte zu studieren, haben Thomas et al. stabile Isotope in dem Eiskern analysiert, der eine Aufzeichnung der Temperatur in der Vergangenheit darstellt. Sie fanden, dass die Klimavariabilität in den Küstengebieten der Westantarktis sehr stark von der Wassertemperatur und dem Luftdruck im tropischen Pazifik abhängt.

Ihre Meinung zum Erderwärmung ist gefragt – Eine AGW-Meinungsumfrage für alle

geschrieben von Anthony Watts | 9. Februar 2014

Anthony Watts

Mike Haseler (alias The Scottish Sceptic) hat eine Umfrage vorbereitet, in der er nach der professionellen und persönlichen Meinung zu AGW fragt. Er hat mich gebeten, diese hier bekannt zu machen (anders als Lewandowsky).

Neue Studie: Wolken durch Sonnenwind

getrieben

geschrieben von Anthony Watts | 9. Februar 2014

Anthony Watts

Diese Studie zeigt einen terrestrischen Einfluss auf die Bedeckung mit Wolken durch das interplanetarische elektrische Feld (interplanetary electrical field IEF) via den globalen elektrischen Kreislauf (global electrical circuit GEC). Ein Video hierzu gibt es hier:

Jetzt, da die Passagiere des ‚Narrenschiffes‘ in der Antarktis sicher sind, müssen harte Fragen gestellt werden

geschrieben von Anthony Watts | 9. Februar 2014

Anthony Watts

Da die Reporter des Guardian im Bild rechts vermutlich nichts anderes tun werden als sich über die Betten und fehlende Milchshakes zu beklagen (dieses Video ist inzwischen „verschwunden“), während sie Funken sprühende Reportagen über das „Abenteuer“ und über alles schreiben, wird es Anderen überlassen bleiben, die harten Fragen zu stellen. Während sie inzwischen auf dem Weg zur Casey Station sind, fängt Andrew Bolt mit diesen Fragen an. Ich selbst habe aber auch ein paar.

Betrug und kein Ende im Klimaschutz

geschrieben von Anthony Watts | 9. Februar 2014

Gipfel der Unverschämtheit nannte Anthony Watts das, was die Nachforschungen der NBC News ans Licht brachten. Der bestbezahlte Leitende Angestellte der US-Umweltbehörde EPA, John C. Beale, hat seine eigene Behörde um fast eine Million Dollar betrogen. So ist das im Klimaschutz: Der „gute“ Zweck der „Weltrettung“ rechtfertigt anscheinend alles!